

B e r i c h t

des

Rechnungsprüfungsamtes

der Stadt Emden

über die

Prüfung der Jahresrechnung 2013

der Musikschule Emden e. V.

Rechnungsprüfungsamt

Prüferin
Gaby Philipps
Telefon 04921 / 87-1236
Telefax 04921 / 87-101236
philipps@emden.de
STADT EMDEN
Ringstraße 38 b
26721 Emden

Inhaltsübersicht

Textziffer	Seite
I. Allgemeines und Prüfauftrag	3
1. Allgemeines zur Einrichtung	3
2. Prüfungsgrundlage/Prüfauftrag	4
II. Personal	4
1. Stellenplan	4
2. Eingruppierung	5
3. Abwicklung der Gehaltszahlungen	5
III. Entwicklung der Schülerzahlen und Wochenstunden	5
IV. Besondere Aktivitäten	6
V. Haushaltsführung	7
1. Grundlagen	7
2. Ausführung des Haushaltsplans	7
VI. Finanzierung	14
VII. Vermögen	15
VIII. Außenstände	15
IX. Buch- und Belegprüfung	15
X. Prüfungsergebnis	16

Anlagen:

- Anlage 1:** Gremien der Musikschule Emden e. V. 2013
Anlage 2: Stellenplan der Musikschule Emden e. V. 2013
Anlage 3: Entwicklung der Schülerzahlen 2010 – 2014
Anlage 4: Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben 2009 – 2013

Bericht
über die Prüfung der Jahresrechnung 2013
der Musikschule Emden e. V.
durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emden

Prüferin: Gaby Philipps

Prüfungszeitraum: Juni 2015

I. Allgemeines und Prüfungsauftrag

1. Allgemeines zur Einrichtung

Der Verein Musikschule Emden e. V. ist unter dieser Bezeichnung am 16.05.1980 in das Vereinsregister beim Amtsgericht Emden eingetragen worden. Er ist Träger der Musikschule Emden und dient laut Satzung der musikalischen Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand (**Anlage 1**).

In der Sitzung der Mitgliederversammlung und des Vorstands am 22.05.2013 wurde nach dem positiven Entscheid der Stiftungsaufsicht in Oldenburg über das Stiftungsgeschäft und die Satzung der zu gründenden Stiftung „Stiftung Musische Akademie Emden“ einstimmig die Gründung einer Stiftung mit dem Namen „Stiftung Musische Akademie Emden“ durch die Stadt Emden beschlossen.

Mit Urkunde vom 28.08.2013 wurde die Stiftung „Stiftung Musische Akademie Emden“ mit Sitz in der Stadt Emden unter Zugrundelegung des Stiftungsgeschäfts mit Satzung vom 26.06.2013 durch das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport – Regierungsvertretung Oldenburg - als rechtsfähig anerkannt.

Am 28.03.2014 erfolgte die Eintragung der Musischen Akademie Emden GmbH im Handelsregister unter Registerblatt HRB 202979 beim Amtsgericht Aurich.

2. Prüfungsgrundlage/Prüfungsauftrag

Der Rat der Stadt Emden hat in seiner Sitzung am 24.06.1986 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat der Stadt Emden beauftragt das Rechnungsprüfungsamt mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Musikschule Emden e. V.“

In der Sitzung am 13.03.2014 hat der Rat der Stadt Emden das Rechnungsprüfungsamt auch mit der Prüfung der Jahresabschlüsse der Stiftung Musische Akademie Emden und der Musischen Akademie Emden GmbH beauftragt.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 des Vereins Musikschule Emden e. V. haben u. a. die Satzung, der Haushaltsplan 2013, das Buchungsjournal, die Einnahme- und Ausgabebelege, die Sachkonten und die Übersicht über das Anlagevermögen vorgelegen.

Die Musikschule (Zuschussempfängerin) hat dem Rechnungsprüfungsamt die Prüfung des Jahresabschlusses bereitwillig ermöglicht.

II. Personal

1. Stellenplan

Der Stellenplan 2013 der Musikschule weist neben den Stellen des Leiters (1,0) und den Stellen der Verwaltung (1,26) 10,63 Lehrerstellen aus. Davon waren – neben den vorgenannten Stellen des Leiters und der Verwaltung – im Jahr 2013 nur 9,09 Stellen tatsächlich besetzt.

Die Besetzung der Stellen mit festangestellten „TVöD-Kräften“ wurde vom Vorstand der Musikschule vorgenommen.

Daneben wurden bedarfsorientiert 24 weitere Kräfte auf Honorarbasis beschäftigt. Die Entscheidung über die Erforderlichkeit bzw. den

Abschluss von Honorarverträgen obliegt dem Leiter der Musikschule.

Des Weiteren waren 2013 vier Mitarbeiter in Form von Mini-Job-Verträgen bei der Musikschule tätig: eine Lehrkraft, zwei Raumpflegerinnen und ein Hausmeister.

Vom 01.09.2012 bis einschließlich 31.08.2013 war ein Mitarbeiter im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in der Musikschule tätig.

Der Stellenplan 2013 ist als **Anlage 2** diesem Bericht beigelegt.

2. Eingruppierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelten die Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Der Fachdienst Personal der Stadt Emden steht im Bedarfsfall für fachkundige Beratung zur Verfügung.

3. Abwicklung der Gehaltszahlungen

Die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachdienstes Personal der Stadt Emden nahmen auch im Jahr 2013 die im Zusammenhang mit den monatlichen Gehaltszahlungen durchzuführenden Berechnungen der anzuweisenden Beträge aller Anspruchsberechtigten vor. Die Musikschule veranlasste die Überweisungen der berechneten Beträge an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Finanzamt und Sozialversicherungsträger.

III. Entwicklung der Schülerzahlen und Wochenstunden

Die Zahl der Musikschüler konnte von 1.535 (Stichtag: 01.01.2013) auf 1.582 (Stichtag: 01.01.2014) erhöht werden.

Die Steigerung resultiert vorwiegend aus dem Fachbereich 1 und dem Zuwachs an Schülern in den Bereichen Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren, im Projekt „Wir machen Musik“ und „Kultur macht stark“ (insgesamt Anstieg um 101 Schüler/innen). Demgegenüber stehen leichte Rückgänge der Schülerzahlen im Fachbereich 1 in der Früherziehung und der Grundausbildung (-23 Schüler/innen), im Fachbereich 2 bei unterschiedlichen Einzelinstrumenten (-7 Schüler/innen) und in den Gruppen, Bands, Orchestern und Chören (-24 Schüler/innen). Insgesamt ergibt sich hier aber ein Anstieg der Schülerzahlen um 47 Personen.

Die geleisteten Wochenstunden der Musikschule e. V. betragen zum

01.01.2013 426 Stunden und konnten zum 01.01.2014 um rund 26 Stunden auf 452,27 Stunden erhöht werden.

Zur Entwicklung der Schülerzahlen vom 01.01.2012 bis 01.01.2014 insgesamt und in den einzelnen Fachbereichen wird auf die **Anlage 3** verwiesen.

IV. Besondere Aktivitäten

Neben den im Berichtsjahr o. a. erteilten 452,27 Wochenstunden Musikschulunterricht engagierte sich die Musikschule besonders durch folgende Veranstaltungen:

Veranstaltung	Anzahl der Veranstaltungen	Mitwirkende Schüler/innen und Lehrer/innen	Besucher/innen
Schülervorspiele – intern -	6	137	300
Schülervorspiele – öffentlich -	15	144	1.090
Chor- und Orchesterkonzerte	43	1.296	8.725
Kammermusik	19	118	1.430
Lehrerkonzerte	10	19	710
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltungen	15	234	2.700
Tanz- und Musiktheater	1	25	300
Mitwirkung bei Veranstaltungen der Stadt	20	919	7.320
Mitwirkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	5	73	495
Weitere Veranstaltungen	84	1.300	13.975
Gesamt	218	4.265	37.045

Die Musikschule war damit im Jahr 2013 bei 218 Veranstaltungen der Musikschule und anderer Träger (2012: 246 Veranstaltungen) mit 4.265 Schüler/innen und Lehrer/innen und insgesamt 37.045 Besucher/innen aktiv.

V. Haushaltsführung

1. Grundlagen

Der Vorstand der Musikschule Emden e. V. beschloss am 22.05.2013 nach vorheriger Erläuterung durch den Leiter der Musikschule Emden e. V. den Haushaltsplan 2013.

Der Haushaltsplan 2013 weist Gesamteinnahmen von 914.300,00 € und Gesamtausgaben von 914.300,00 € aus und ist damit im Vergleich zum Vorjahr, als die Planung für das Jahr 2012 mit einer Unterdeckung in Höhe von rund 60.000 € abschloss, ausgeglichen

2. Ausführung des Haushaltsplans

2.1 Ergebnisse

Das Jahresergebnis weist für 2013 folgende Beträge aus:

Einnahmen = 916.855,34 €

Ausgaben = 912.960,01 €

Die Jahresrechnung der Musikschule Emden e.V. schließt somit das Jahr 2013 mit einem Überschuss in Höhe von 3.895,33 € ab.

2.2 Vergleiche

2.2.1 Einnahmen

2.2.1.1 Haushaltsplan – Rechnungsergebnis

Die tatsächlichen Einnahmen lagen einschließlich des Überschusses aus dem Vorjahr (1.779,56 €) mit 916.855,34 € um 2.555,34 € über dem Ansatz von 914.300,00 €.

Es wurden folgende, mit zwei Ausnahmen, planabweichende Rechnungsergebnisse festgestellt:

Titel	HPlan 2013	ReErgeb. 2013	Diff.
	(€)	(€)	(€)
Teilnehmergebühren	379.000,00	374.763,28	-4.236,72
Kursgebühren	2.000,00	3.402,00	+1.402,00
Mietgebühren für Instrumente	3.500,00	3.298,00	-202,00
Zuschuss Stadt Emden	414.000,00	414.000,00	0
projektgeb. Zuschuss Stadt Emden/FD Kinder und Familien für Kindergarten-Projekt	36.800,00	36.800,00	0
Zuschuss anderer Stellen/Landesverband Nds. Musikschulen	15.000,00	19.212,93	+4.212,93
Projekt: „Wir machen die Musik“	28.800,00	29.174,07	+374,07
Projekt: „Kultur macht stark“		3.110,10	+3.110,10
Einnahmen aus Veranstaltungen	7.000,00	3.444,05	-3.555,95
Zinsen	400,00	285,95	-114,05
Sonstige Einnahmen	300,00	-96,31	-396,31
Theartic	21.500,00	21.462,00	-38,00
Spenden	6.000,00	6.219,71	+219,71

Bei der Position „Sonstige Einnahmen“ ergibt sich ein negativer Wert, da bei dieser Position die Einnahmen aus Mahngebühren und Miete des Bürgervereins mit den Ausgaben für Mahnverfahren verrechnet wurden.

2.2.1.2 Rechnungsergebnisse 2013 – 2012

Das Jahr 2013 schloss mit Einnahmen in Höhe von 916.855,34 € ab und lag damit um 54.634,88 € über dem Vorjahresergebnis von 862.220,46 €.

Der Vergleich der Ergebnisse 2013 und 2012 ergab, mit einer Ausnahme, folgende Einnahmeveränderungen:

Titel	Ergebnis 2013	Ergebnis 2012	Veränd.
	(€)	(€)	(€)
Teilnehmergebühren	374.763,28	379.106,05	-4.342,77
Kursgebühren	3.402,00	3.383,00	+19,00
Mietgebühren für Instrumente	3.298,00	3.530,00	-232,00
Zuschuss Stadt Emden	414.000,00	374.000,00	+40.000,00
projektgeb. Zuschuss Stadt Emden (Kindergartenprojekt)	36.800,00	40.000,00	-3.200,00
Zuschuss anderer Stellen/Landesverband Nds. Musikschulen	19.212,93	15.111,90	+4.101,03
Projekt: „Wir machen die Musik“	29.174,07	12.103,63	+17.070,44
Projekt: „Kultur macht stark“	3.110,10		+3.110,10
Einnahmen aus Veranstaltungen	3.444,05	6.101,87	-2.657,82
Spenden	6.219,71	6.030,00	+189,71
Zinsen	285,95	322,57	-36,62
Sonstige Einnahmen	-96,31	147,93	-244,24
Theartic	21.462,00	21.462,00	0
Überschuss aus Vorjahr	1.779,56	921,51	+858,05

Die Erhöhung der Gesamteinnahmen in 2013 resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung des Zuschusses der Stadt Emden, den höheren Zuschüssen anderer Stellen, hier: Landesverband Niedersächsischer Musikschulen, dem Projekt „Wir machen die Musik“ und dem ab 2013 neu durchgeführten Projekt im Rahmen der Bündnisse für Bildung „Kultur macht stark“.

Bei den Teilnehmergebühren, dem projektgebundenen Zuschuss der Stadt Emden für das sog. Kindergartenprojekt und den Einnahmen aus Veranstaltungen sind hingegen Einnahmerückgänge zu verzeichnen.

2.2.2 Ausgaben

2.2.2.1 Haushaltsplan – Rechnungsergebnis

Im Haushaltsjahr 2013 betragen die Ausgaben tatsächlich 912.960,01 €. Veranschlagt war in der Haushaltsplanung eine Gesamtausgabe von 914.300,00 €. Damit wurde im Haushaltsjahr 2013 der Planansatz um 1.339,99 € unterschritten.

Die Ausgaben für Personalkosten lagen um 6.779,45 € unter dem Ansatz des Haushaltsplans für Personalkosten in Höhe von 838.350,00 €.

Bei den Verwaltungskosten und Sachausgaben hingegen wurden die Planansätze von 54.965,00 € (Verwaltungskosten) bzw. 20.985,00 € (Sachausgaben) um 3.213,12 € bei den Verwaltungskosten und 2.226,34 € bei den Sachausgaben und damit insgesamt um 5.439,46 € überschritten.

2.2.2.2 Rechnungsergebnis 2013 - 2012

Der Vergleich der Ausgaben 2013 in Höhe von 912.960,01 € mit den Ausgaben für 2012 in Höhe von 860.440,90 € ergibt für das Haushaltsjahr 2013 Mehrausgaben von insgesamt 52.519,11 €.

Die Ausgaben 2013 setzen sich zusammen aus:

1. Personalkosten	831.570,55 €	(= 91,1 %)
2. Verwaltungskosten	58.178,12 €	(= 6,4 %)
3. Sachkosten	23.211,34 €	(= 2,5 %)

Im Einzelnen stellt sich der Vergleich wie folgt dar:

1) Die **Personalkosten** betragen insgesamt 831.570,55 € und lagen damit um 53.810,98 € über dem Ergebnis des Vorjahres mit 777.759,57 €. Die Ausgabensteigerung beträgt rd. 6,9 %.

Es ergeben sich im Vergleich folgende Unterschiede:

Personalkosten	2013 Euro	2012 Euro	Differenz Euro
Vergütung f. Mitarbeiter	611.053,17	579.495,11	+31.558,06
Bundesfreiwilligendienst	486,48	-126,48	+612,96
Projektgebundene Ausgabe (Kindergartenprojekt)	36.800,00	26.779,22	+10.020,78
Verw. Berufsgenossenschaft	3.601,32	3.526,38	+74,94
Honorare	151.163,42	142.076,88	+9.086,54
Künstlersozialkasse	6.127,90	6.071,03	+56,87
Fahrtkosten (für Honorarkräfte)	22.338,26	19.937,43	+2.400,83

Im Bereich der Personalkosten hat es u. a. aufgrund einer im Vergleich zum Vorjahr um 0,32 höheren Stellenbesetzung bei den angestellten Mitarbeitern nach dem TVöD, vorwiegend resultierend aus einer Erhöhung im Bereich Musikalische Früherziehung, sowie aufgrund von erfolgten Tarifsteigerungen zum 01.01. und 01.08.2013 und einer veränderten Darstellung eine Erhöhung der Ausgaben gegeben.

Im Rahmen des sog. Bundesfreiwilligendienstes wurde im Vorjahr eine Beschäftigung vorzeitig gelöst.

Im Jahr 2013 war eine Person bis einschließlich 31.08.2013 in Form des Bundesfreiwilligendienstes für die Musikschule Emden e. V. tätig.

Bei der projektgebundenen Ausgabe handelt es sich um Personalkosten für das Kindergartenprojekt der Stadt Emden, das seit 2012 durchgeführt wird und wonach jedes Kind im Kindergartenalter eine musikalische Früherziehung genießen soll. Das Projekt wird durch den Fachdienst Kinder und Familie der Stadt Emden entsprechend gefördert.

Die Anzahl der Honorarkräfte hat sich zum Stand 31.12.2013 im Vergleich zu 2012 um eine Kraft erhöht. Die Ausgaben für Honorarkräfte sind zur Abdeckung des Bedarfs aufgrund höherer Schülerzahlen gestiegen.

Die Fahrtkosten werden nach Beschluss des Vorstandes der Musikschule vom 22.11.2010 ab 01.01.2011 nach

Bundesreisekostengesetz berechnet und unter der Position Personalkosten mitaufgeführt.

2) Die **Verwaltungskosten** fielen mit 58.178,12 € um 3.238,11 € höher aus als im Vorjahr mit 54.940,01 €.

Verwaltungskosten	2013 Euro	2012 Euro	Differenz Euro
Allgemeine Geschäftsbedürfnisse	3.999,66	1.541,17	+2.458,49
Portokosten	1.220,66	1.053,45	+167,21
Fernsprechgebühren	1.316,39	1.358,99	-42,60
Miete für das MS- Gebäude	39.795,97	43.941,85	-4.145,88
Lehrerfortbildung	1.766,00	0,00	+1.766,00
Reisekosten	1.079,00	1.090,83	-11,83
Versicherungen	1.752,55	1.518,01	+234,54
Werbungskosten	1.124,95	1.315,25	-190,30
Repräsentationskosten	52,08	97,70	-45,62
Beiträge	1.401,30	1.322,00	+79,30
Zinsen, Gebühren	92,15	112,45	-20,30
Sonstige Ausgaben	4.577,41	1.588,31	+2.989,10

Der Anstieg der Verwaltungskosten folgt aus einer Steigerung der Kosten für allgemeine Geschäftsbedürfnisse wie z. B. Büromaterial, Druckerpatronen etc., in 2013 im Gegensatz zu 2012 durchgeführten Lehrerfortbildungen und sonstigen Ausgaben für z. B. Mahnverfahren und Rechtsberatung im Zuge der Errichtung der Stiftung.

Die Miete für das Musikschul-Gebäude beträgt seit März 2011 3.250,00 €/Monat. Der Rückgang der Kosten für die Mieten resultiert aus einer Jahresabgrenzung, die in 2012 nicht entsprechend durchgeführt wurde.

Die Reisekosten für die festangestellten Kräfte werden ab 2012 im Bereich Verwaltungskosten unter Reisekosten ausgewiesen. Für Honorarkräfte werden die Fahrtkosten gesondert unter Personalkosten als Fahrtkosten aufgeführt.

3) Die **Sachausgaben** lagen mit 23.211,34 € um 4.529,98 € unter dem Betrag des Vorjahres in Höhe von 27.741,32 €.

Sachausgaben	2013 Euro	2012 Euro	Differenz Euro
Kfz-Kosten	37,00	163,00	-126,00
Ausgaben für Veranstaltungen	3.287,59	7.250,10	-3.962,51
Anschaffung und Unterhaltung von Instrumenten	14.836,00	12.921,48	+1.914,52
Fachliteratur, Noten	0,00	20,50	-20,50
Zeitungen, Zeitschriften	682,90	651,45	+31,45
Anschaffung von Büromaschinen	2.280,00	80,46	+2.199,54
EDV	946,99	1.641,78	-694,79
Brawur	639,72	639,72	0,00
Anschaffung von Inventar und Einrichtung	0,00	3.823,82	-3.823,82
Unterhaltung von Inventar und Einrichtung	0,00	124,95	-124,95
„Jugend musiziert“	285,50	424,06	-138,56
Rundfunkgebühr	215,64	k. A.	+215,64

Die im Vergleich zum Vorjahr gesunkenen Sachausgaben sind vorwiegend aufgrund von niedrigeren Ausgaben für Veranstaltungen und geringeren Ausgaben für die Anschaffung und Unterhaltung von Inventar und Einrichtung in 2013 begründet.

Die Ausgaben für die Anschaffung und Unterhaltung von Instrumenten sowie Büromaschinen sind aufgrund der Anschaffung eines Kontrabasses, eines Pianos, zwei Kindertenorhörner, zwei Altsaxophonen, einer Konzertgitarre, mehrerer Kornette, zwei Schlagzeughocker und einem Tambourin sowie neuen Vorhängen für die für Orchesterproben in der Wallschule genutzten Räume in 2013 gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 4.114,06 € gestiegen.

Die für die Wallschule angeschafften neuen Vorhänge wurden in der o. a. Auflistung versehentlich unter der Position Anschaffung von Büromaschinen mitgelistet.

VI. Finanzierung

Den Ausgaben in Höhe von 912.960,01 € (2012 = 860.440,90 €) standen folgende Einnahmen in Gesamthöhe von 916.855,34 € gegenüber:

	2013		2012	
	€	%	€	%
Gebühren:				
Teilnehmer- / Kurs- / Mietgebühren	381.463,28	41,6	386.019,05	44,8
Zuschüsse und Projekte:				
Zuschuss Stadt Emden, einschl. Feuerwehr-Stadtorchester	414.000,00	45,1	374.000,00	43,4
Projektbezogener Zuschuss Stadt Emden (Kindergartenprojekt)	36.800,00	4,0	40.000,00	4,6
Zuschuss von anderen Stellen/Landesverband Nds. Musikschulen	19.212,93	2,1	15.111,90	1,8
Projekt: „Wir machen die Musik“	29.174,07	3,2	12.103,63	1,4
Projekt: „Kultur macht stark“	3.110,10	0,3	0,00	0
Sonstige Einnahmen:				
Einnahmen aus Veranstaltungen	3.444,05	0,4	6.101,87	0,7
Spenden	6.219,71	0,7	6.030,00	0,7
Sonstige Einnahmen (u. a. Theartic)	21.651,64	2,4	21.932,50	2,5
Rücklagen:				
Überschuss aus Vorjahr	1.779,56	0,2	921,51	0,1
SUMMEN	916.855,34	100	862.220,46	100

Für das Jahr 2013 ergibt sich damit ein Überschuss in Höhe von 3.895,33 €.

Zur Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Jahre 2009 bis 2013 insgesamt wird auf die Anlage 4 verwiesen.

VII. Vermögen

Das Vermögen der Musikschule wird in Verzeichnissen abgebildet. Die Abschreibungen werden ebenfalls dargestellt, haben aber keine buchhalterischen Auswirkungen, weil die Beträge nicht gebucht werden. Im Zuge der Umstellung der Abschreibungsmechanismen (monatsgenaue Abschreibung, Bildung von Sammelposten etc.) hat auch die Musikschule das System angepasst.

Das Anlagevermögen der Musikschule Emden e. V. hat zum Stichtag 31.12.2013 im Bereich Instrumente/Geräte einen Buchwert in Höhe von 40.582,77 € (Vorjahr: 36.416,98 €).

Der Buchwert des Sammelpostens beträgt zum 31.12.2013 6.296,78 € (Vorjahr: 8.454,96 €).

Der Gesamtwert des Anlagevermögens hat sich damit vom 31.12.2012 von 44.871,94 € auf 46.879,55 € zum 31.12.2013 erhöht.

VIII. Außenstände

Die Liste mit den offenen Forderungen der Musikschule zum Stand 31.12.2013 weist zum Zeitpunkt dieser Prüfung Außenstände in Höhe von 7.623,93 € aus. Im Vorjahr wurden Außenstände in Höhe von 4.430,76 € zum 31.12.2012 ausgewiesen; damit hat es hier nahezu eine Verdoppelung der Außenstände gegeben.

Bei 33 von 116 Schuldnern sind Außenstände in jeweils dreistelliger Höhe zu verzeichnen, was auf eine schlechte Zahlungsmoral der Schuldner hinweist und bereits Überlegungen zur Optimierung des Forderungsmanagements erforderlich gemacht hat, so dass aktuell entsprechende, erfolgsversprechende Fälle an einen Rechtsanwalt zur Beitreibung abgegeben werden.

IX. Buch- und Belegprüfung

Die stichprobenweise durchgeführte Buch- und Belegprüfung ergab keine Beanstandungen von grundsätzlicher oder sonst erheblicher Bedeutung.

Versehentlich bereits in 2013 über die Konten der Musische Akademie Emden GmbH gebuchte Belege wurden entsprechend kenntlich gemacht und korrigiert.

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt, die hohe Anzahl von sog. Eigenbelegen möglichst zu reduzieren und nur in den Bereichen, in denen keine anderen Belege vorliegen, wie z. B. bei Bareinzahlungen von Teilnehmerbeiträgen, auf Eigenbelege zurückzugreifen.

Bei z. B. Erstattungen von Auslagen sind die entsprechenden Quittungen als Belege einzureichen.

X. Prüfungsergebnis

Diese Prüfung hat ergeben, dass die Einnahmen und Ausgaben der Musikschule Emden e.V. ordnungsgemäß nachgewiesen und die Jahresrechnung 2013 richtig erstellt wurde.

Die von der Stadt Emden zur Verfügung gestellten Mittel wurden unter Berücksichtigung der Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit für Zwecke der Musikschule verwendet.

Emden, 16.06.2015
- Rechnungsprüfungsamt -


Philipps
(Prüferin)


Stomberg
(Amtsleiterin)

Anlage 1

Gremien der Musikschule Emden e.V. - 2013 -

Stand: 31. Dezember 2013

a) Mitglieder

Die **Mitgliederversammlung** setzt sich wie folgt zusammen:

- als Vertreter des Rates:

Heidrun Burfeind, Heinrich Kronshagen, Gregor Strelow

- als Vertreter der Verwaltung:

Oberbürgermeister Bernd Bornemann, Erster Stadtrat Horst Jahnke
(Ratsbeschluss vom 13.12.2012)

- aus dem Kreis der Musikschule:

Johannes P. Eggerking, Hillgriet Eilers, Bernd Gurzki, Hans-Dieter Haase,
Ludwig Hemken, Folke Jürgens, Bernd Lenz, Rico Mecklenburg

b) Vorstand

Der **Vorstand** setzt sich wie folgt zusammen:

- als Vertreter des Rates:

Heidrun Burfeind, Heinrich Kronshagen, Gregor Strelow

- als Vertreter der Verwaltung:

Oberbürgermeister Bernd Bornemann, Erster Stadtrat Horst Jahnke
(Ratsbeschluss vom 13.12.2012)

- aus dem Kreis der Musikschule:

Johannes P. Eggerking, Hillgriet Eilers, Hans-Dieter Haase, Folke Jürgens,

Vorstandsvorsitzende: Heidrun Burfeind
Stellv. Vorstandsvorsitzender: Heinrich Kronshagen

c) Betriebsrat

Ein Betriebsrat existiert nicht.

Stellenplan

Musikschule Emden e. V. Rechnungsjahr 2013

Bezeichnung der Stelle	Entgeltgruppe (TVöD)	Bereich	Nach dem Stellenplan 2013	Tatsächlich besetzt am 31.12.2013
Leiter der Musikschule	10	Leitung	1,00	1,00
stellv. Musikschulleitung	9	stellv. Leitung	0,33	0,37
Musiklehrer/in	9	Klavier	1,50	1,30
Musiklehrer/in	9	tiefes Blech/Stadtorchester	0,50	0,50
Musiklehrer/in	9	Trompete	1,00	1,00
Musiklehrer/in	9	Musikalische Früherziehung	2,00	1,34
Musiklehrer/in	9	Querflöte, Theartic	1,00	0,90
Musiklehrer/in	9	Saxofon	0,83	0,83
Musiklehrer/in	9	Violine	1,00	1,00
Musiklehrer/in	9	Schlagzeug	0,50	0,48
Musiklehrer/in	9	Blockflöte	0,97	0,50
Musiklehrer/in	9	Gitarre	1,00	0,87
Verwaltung	9	Verwaltung	1,26	1,26
			12,89	11,35

Zusätzlich:

4 Mitarbeiter/innen werden auf Minijob-Basis beschäftigt; davon 1 Lehrkraft, 2 Raumpflegerinnen und 1 Hausmeister.
 24 freie Mitarbeiter werden mit Stand vom 31.12.2013 auf Honorarbasis beschäftigt.
 Von 09/2012 bis 08/2013 1 Mitarbeiter im Rahmen Bundesfreiwilligendienst.

**Entwicklung der Schülerzahlen der Musikschule Emden e.V.
von 2010 - 2014**

<u>Fachbereiche</u>	Schülerzahlen am 01. Januar des Jahres				
	2014	2013	2012	2011	2010
<u>Fachbereich I</u>					
Früherziehung	40	58	77	86	90
Grundausbildung	7	12	5	7	10
Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren	47	34	12	8	0
Wir machen die Musik Kultur macht stark	250	201	154	190	0
	39				
	383	305	248	291	100
<u>Fachbereich II</u>					
Akkordeon	13	14	10	8	5
Bariton	1	1	1	0	1
Basstuba	1	1	1	3	7
Bläserklassen	308	264	186	198	222
Blockflöte	14	28	10	10	14
Blockflötenklasse	56	67	47	52	56
E-Bass	7	6	4	3	5
E-Gitarre	7	8	14	22	24
Euphonium	0	0	0	0	4
Fagott	3	3	5	6	3
Gitarre	53	63	48	44	32
Horn	4	3	5	3	2
Keyboard	1	0	4	4	9
Klarinette	24	30	26	25	22
Klavier	75	84	70	76	70
Kontrabass	3	1	2	2	0
Oboe	6	4	4	2	1
Posaune	11	8	8	3	8
Querflöte	10	10	13	15	17
Rhythmus-Training	0	0	0	0	0
Saxophon	40	39	26	30	27
Schlagzeug/Xylophon	36	32	28	26	19
Sologesang	13	17	11	14	12
Streicherklasse	0	0	0	0	3
Tenorhorn	0	0	0	0	0
Theartic-Kinderkurs	17	22	20	18	14
Theaterwerkstatt	21	24	27	27	22
Trommelladen	0	0	4	4	4
Trompete	33	38	35	38	37
Violine/Viola	47	49	54	41	41
Violoncello	15	10	9	9	11
	819	826	672	683	692
Spielkreise/Instrumentalgr.	48	46	79	41	61
Big-Band	48	41	66	60	54
Rock-Pop-Band	12	13	6	7	0
Blasorchester	68	70	48	51	52
Orchester	52	57	33	39	19
Chöre	149	149	161	163	159
Jazz-Workshop	0	17	0	0	0
Musiklehre	3	11	5	7	5
	380	404	398	368	350
Gesamt	1.582	1.535	1.318	1342	1142

Anlage 4

Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Musikschule Emden e. V. von 2009 bis 2013

Einnahmen	2013 / €	2012 / €	2011 / €	2010 / €	2009 / €
1. a) Unterrichtsgebühren	374.763,28	379.106,05	367.086,91	335.531,06	341.089,44
b) Kursgebühren	3.402,00	3.383,00	1.640,00	3.106,00	2.827,50
2. Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Förderung der Musikschule	19.212,93	15.111,90	14.736,18	24.376,10	16.239,52
3. a) Zuschuss der Stadt Emden	410.000,00	372.000,00	325.000,00	325.000,00	355.000,00
b) Zuschuss Feuerwehrstadtorchester	2.000,00	2.000,00 (*)			
c) projektgeb. Zuschuss (Kiga-Projekt)	36.800,00	40.000,00			
4. Sonstige Mittelzuflüsse:					
Mietgebühren für Instrumente, Einnahmen aus Veranstaltungen, Zinsen, sonstige Einnahmen, Einnahmen aus Unterrichtsmaterial von Teilnehmern, Spenden, einschließlich des Überschusses aus dem Vorjahr	70.677,13	50.619,51	96.811,13	69.105,56	47.244,36
insgesamt:	916.855,34	862.220,46	805.274,22	757.118,72	762.400,82
(*) einschl. zurückzahlende Liquiditätshilfe von 30.000,00 Euro					
(*) ab 2012 getrennte Darstellung Zuschuss Feuerwehrstadtorchester					
Ausgaben:	2013 / €	2012 / €	2011 / €	2010 / €	2009 / €
1. Personalkosten	831.570,55	777.759,57	736.069,91	640.605,21	602.618,02
2. Verwaltungskosten	58.178,12	54.940,01	46.838,38	52.679,03	57.478,37
3. Sachkosten	23.211,34	27.741,32	21.444,42	37.807,39	47.021,74
4. Vortrag "Überschuss aus Vorjahr"	0,00	0,00	0,00		0,00
5. Rückzahlung an die Stadt Emden	0,00	0,00	0,00		30.000,00
insgesamt	912.960,01	860.440,90	804.352,71	731.091,63	737.118,13
Überschuss/Überschuss	3.895,33	1.779,56	921,51	26.027,09 €	25.282,69